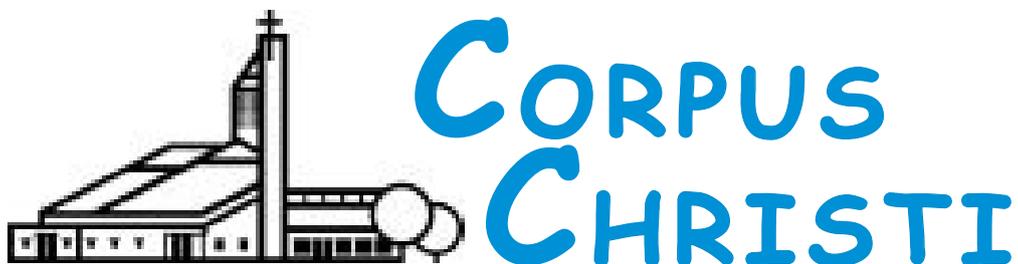
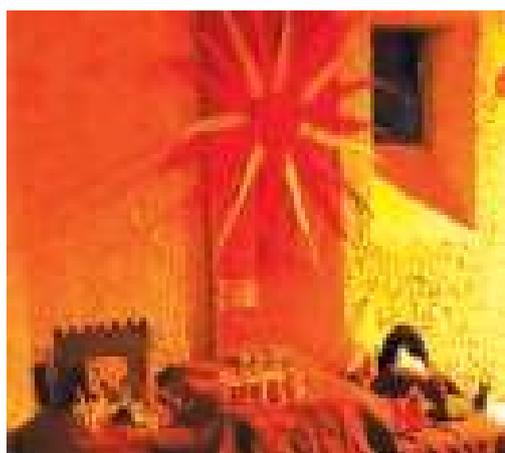


Pfarrbrief der Katholischen Gemeinde



Gaulnhofen - Herpersdorf - Pillenreuth - Weiherhaus - Worzeldorf  
Jhrg. 10 / 2020 / Nr. 1      An der Radrunde 155, 90455 Nürnberg

---



Fotos: Karoline Viefhaus

**Die Ostergeschichte in unserer Jahreskrippe**

mal@jdecke-fassaden.de



**FASSADENRENOVIERUNG  
MALER- U. STUCKGESCHÄFT**

TEL.: 0911/884666    FAX: 0911/880332  
90455 Nürnberg, Sonthofener Strasse 1

Mitglied im  
Handwerker-  
verband



**Wärmedämmungen • Sanierungen  
Energieausweis**



**Naturheilpraxis  
Ida Protzel**  
HEILKUNDE FÜR DIE GANZE FAMILIE

**Ida Protzel**  
Rothenburger  
Str. 329  
90431 Nürnberg

Telefon  
0911/965721-40

Termine nach  
Vereinbarung

Fax  
0911/965721-41  
[www.ida-protzel.de](http://www.ida-protzel.de)

**Ganzheitliche Diagnostik und  
Naturheilkunde für die ganze Familie**

MEINE SPEZIALISIERUNG

- Vitalfeld-Therapie
- Neuraltherapie
- Bio-Diagnostik & Eigenblut-Therapie
- Fußreflexzonen-Massage

## Glaube Hoffnung Liebe. Am größten unter ihnen aber ist die Liebe. (vgl. 1 Kor 13,13)

Liebe - welch bedeutsames Wort. Was ist eigentlich damit gemeint - Liebe? Ist es das, was uns andere Menschen sympathisch erscheinen lässt? Oder ist es das Gefühl, das uns auf unerklärliche Weise zu einem anderen Menschen hinzieht? Richtig ist: Liebe hat mit Gefühlen zu tun. Ohne unsere Gefühle und sinnlichen Wahrnehmungen könnten wir das, was die Liebe wirklich ist, nicht in ihrer Großartigkeit erfassen.

Die Liebe selbst aber ist mehr als nur ein Gefühl. Es ist die wohl größte Seelenkraft, die in uns Menschen angelegt ist, und die wir entwickeln können. Liebe ist das uneingeschränkte, bedingungslose **Ja** zum anderen, **Ja** zum Leben. Ihre Wurzeln sind grundgelegt im uneingeschränkten, bedingungslosen **Ja** Gottes zum Leben und zu uns Menschen.

Jeder Mensch, jedes Geschöpf, lebt letztlich aus der Kraft der Liebe Gottes, die zusagt: ja ich will dich, ich will, dass du lebst, dass es dich gibt, dass du da bist. Und mehr noch: Liebe sagt sogar: ich will dich so wie du bist, mit all deinen Besonderheiten, mit all deinen Eigenheiten, deinem so und nicht anders Sein. In diesem Sinne kennt sicher jede und jeder von uns Momente des eigenen Lebens, in denen wir uns geliebt erfah-

ren. Auch wenn es wenige sind, so sind es doch genau die Momente unseres Lebens, die uns aus der Tiefe unseres Herzens innerlich aufrichten, wenn wir enttäuscht oder traurig, depressiv oder mutlos sind. Es sind die Momente, die uns an den Wert und die Würde unseres eigenen Daseins erinnern und uns den

Sinn unseres Lebens wieder neu aufleuchten lassen, wenn er uns verloren gegangen ist.

Genau das haben Menschen erlebt, die mit Jesus in Berührung gekommen sind. Er hat die Menschen mit dieser Liebe geliebt, sie angenommen und ernstgenommen wie sie waren, mit ihren Krankheiten und Leiden, ihren Zweifeln und Nöten, ohne sie zu verurteilen. Er hat sie geliebt in der göttlichen Würde,

die jeder Mensch als geliebtes Geschöpf des himmlischen Vaters hat.

Die gelebte Liebe Jesu hat das Leben der Menschen verändert. Viele wurden dadurch geheilt, manche hat Jesus dadurch sogar neu zum Leben erweckt. Liebe, so wie Jesus sie gelebt hat, ist stärker als alle anderen, zerstörerischen Mächte des Lebens, stärker sogar als der Tod. Das ist das eigentliche, das tiefe Geheimnis des Osterfestes. Daran zu glauben ist wesentlich für unser Le-



ben hier auf Erden. Oft nämlich wissen wir nicht, wohin uns der Weg unseres Lebens führt. Manchmal fühlen wir uns eingeeengt, wie in einem Tunnel, von Mächten umgeben, die uns bedrohen. Das lähmt und macht mutlos. Manchmal scheint der Weg zu steil, zu schwer, und wir sehen nicht mehr, wohin er eigentlich führt. Der Glaube daran, dass wir trotz allem, was uns bedrängt, geliebt sind,

und die Erinnerung an die Momente, in denen wir dies schon erfahren durften, machen Mut und geben Hoffnung. Denn jeder Moment wahrer Liebe, die wir selber erfahren oder die wir anderen schenken, lässt das Licht aufleuchten, das uns den Weg in die unendliche Weite der Liebe Gottes zeigt.

Ermutigende Momente der Liebe wünscht Ihnen zum Osterfest,  
*Ihr Pfr. Stephan Neufanger*



Nach der Veröffentlichung der Studie zu den Missbrauchsskandalen in der katholischen Kirche ist deutlich geworden: **Die Kirche in Deutschland braucht einen Weg der Umkehr und Erneuerung.**

Aus diesem Anlass haben die deutschen Bischöfe im März 2019 einen Synodalen Weg beschlossen, der der gemeinsamen Suche nach Antworten auf die gegenwärtige Situation dient und nach Schritten zur Stärkung des christlichen Zeugnisses fragt. Der Synodale Weg wird von der Deutschen Bischofskonferenz und dem Zentralkomitee der deutschen Katholiken (ZdK) getragen.

Der auf zwei Jahre angelegte Synodale Weg begann am ersten Advent (1. Dezember 2019). In diesem Zeitraum wird die Synodalversammlung mit ca.

230 Mitgliedern zu vier großen Plenarsitzungen im St. Bartholomäus-Dom in Frankfurt am Main zusammenkommen. Die Termine hierfür sind: 30. Januar bis 1. Februar 2020, 3. bis 5. September 2020, 4. bis 6. Februar 2021 und 30. September bis 2. Oktober 2021. Für die thematische Erarbeitung der Vorlagen für die Synodalversammlungen sind vier **Synodalforen** zuständig. Sie bestehen aus Mitgliedern der **Synodalversammlung** sowie weiteren Expertinnen und Experten. Folgende Themen werden dabei besprochen und bearbeitet:

1. „Macht und Gewaltenteilung in der Kirche – Gemeinsame Teilnahme und Teilhabe am Sendungsauftrag“

2. „Leben in gelingenden Beziehungen – Liebe leben in Sexualität und Partnerschaft“

3. „Priesterliche Existenz heute“

4. „Frauen in Diensten und Ämtern in der Kirche“

Der synodale Weg ist ein sehr wichtiger Prozess in der derzeitigen Situation unserer Kirche für die Klärung grundlegender Fragen unseres Kirche-Seins in heutiger Zeit. Genauere und aktuelle Informationen hierzu finden Sie auch auf der Internetseite: [synodalerweg.de](https://www.synodalerweg.de)

Wir werden auf Pfarrei- und Pfarrverbundebene in nächster Zeit zu einem öffentlichen Vortrag über den synodalen Weg einladen. Beachten Sie bitte dazu die Aushänge. *Stephan Neufanger*

## Ökumene

Etwa viermal im Jahr treffen sich im Kleinen Laden die Mitglieder des Ökumenischen Ausschusses. In diesem Ausschuss sind Hauptamtliche der Osterkirche und Corpus Christi, ein Vertreter aus dem Kirchenvorstand der OKI, ein Vertreter des PGR von CC und mehrere an der Ökumene Interessierte vertreten. In diesen Treffen werden die ökumenischen Aktivitäten im Jahreskreis abgestimmt und geplant. Es wird versucht, neue Formen und Wege der Zusammenarbeit zu finden.

Im vergangenen Jahr wurde auch wieder eine gemeinsame Sitzung vom Kirchenvorstand der OKI, dem Pfarrgemeinderat und der Kirchenverwaltung

von CC durchgeführt. Dieses informelle Treffen sollte dazu dienen, dass sich die Mitglieder der Gremien kennen lernen. Es wurden auch die verschiedenen Strukturen und Aufgaben der Gremien vorgestellt. Da dieser Meinungsaustausch als sehr positiv empfunden wurde, können sich die Teilnehmer ein jährliches Treffen in dieser Form vorstellen. Wie aber das genaue Vorgehen gestaltet wird, soll in den einzelnen Gremien abgestimmt werden und ist auch von der Entwicklung des sich bildenden Pfarrverbundes in den katholischen Gemeinden CC, St. Rupert mit St. Wunibald und Maria Königin in Kornburg abhängig.

*Barbara Witzel-Häneck*



Die uns verbindet weißes Lächeln...

**Tätigkeits Schwerpunkte:**

- Zahnklinik
- Zahnambulanz
- Zahnärztliche Zahnambulanz
- Zahnärztliche Zahnambulanz
- Zahnärztliche Zahnambulanz

R

Zahnarztpraxis  
Dr. Haab & Haab  
Am Alten Bachende 14b  
30915 Himmelpfort  
Tel. 0511 - 880 200

[www.zahnarztpraxis-haab.de](http://www.zahnarztpraxis-haab.de)

## Wärme ausstrahlen!

Für die „Sternstunden-Aktion“ in Corpus Christi spendeten Gemeindeglieder über 120 „Sterne“, die bei bedürftigen und wohnungslosen Menschen ein bisschen Wärme ausstrahlten. Vielen Dank an alle Spender!

Bedacht wurde die Straßenambulanz Franz von Assisi, eine 1995 gegründete Einrichtung. Hier erhalten Wohnungslose eine ambulante, medizinische, pflegerische und kostenlose Basisversorgung.

Die restlichen Spenden erhielt die Ökumenische Wärmestube in Nürnberg. Die Einrichtungsleiterin, Manuela Bauer (Dipl.-Soz.-Päd.), bedankte sich „sehr herzlich im Namen der Obdachlosen“. Knapp 2000 Menschen sind in Nürnberg von Obdachlosigkeit betroffen. Wer kein Dach über dem Kopf hat, dem fehlen oft die selbstverständlichsten Dinge: eine

heiße Dusche, eine Tasse Kaffee am Morgen oder eine warme Mahlzeit am Abend.

Die Ökumenische Wärmestube ist ein Ort, an dem es mehr als eine warme Suppe gibt. Wer die eigene Situation verbessern möchte, kann sich von den ehrenamtlichen Mitarbeitenden beraten lassen. Es gibt weitere Hilfsangebote, z.B. Informationen über Notschlafstellen, Aufzeigen von Lebensperspektiven, oder sie bekommen Halt in Lebenskrisen. Auch beim Umgang mit Ämtern und Behörden werden die BesucherInnen unterstützt. Auch wer obdachlos ist, muss erreichbar sein. Deshalb stellt die Ökumenische Wärmestube wohnungslosen Menschen eine Postadresse zur Verfügung, die diese zum Beispiel bei Behörden angeben können.

*Herbert Hänecke*



*Der Kofferraum war voll bepackt mit Gaben aus der Pfarrei.*

Foto: Herbert Hänecke

# ambiente



Griechisches Restaurant  
Familie Boukouvala  
Friedrich-Overbeck-Straße 21  
90455 Nürnberg  
Telefon 0911 / 88 05 05

## bei Emmi

Täglich 11.00 bis 14.30 Uhr und  
17.00 bis 24.00 Uhr - Montag Ruhetag

Optik - Kontaktlinsen

### Forster



**B**rillen  
**K**ontaktlinsen  
**S**chießbrillen  
**S**onnenbrillen  
**S**portbrillen  
**L**upen

Inh. Hans Forster Augenoptikermeister  
Wiesenstr. 86 - 90459 Nürnberg - Tel. 0911/445980

## 20 Jahre ökumenisches Friedensgebet in Corpus Christi

Seit 2000 gibt es – als Aktion gegen die Hilflosigkeit der Menschen angesichts von Krieg und Gewalt – in Herpersdorf/Worzeldorf ein ökumenisches Friedensgebet. Seitdem bereitet ein ökumenisches Team aus den Gemeinden Corpus Christi und Osterkirche das monatliche Friedensgebet vor. Für viele ist dieser Termin am dritten Sonntag im Monat um 19:00 Uhr in der katholischen Corpus-Christi-Kirche in Nürnberg-Herpersdorf ein fester Bestandteil im Kalender geworden. Das Friedensgebet findet regelmäßig statt, nicht nur wenn irgendwo auf der Welt ein neuer Konflikt entsteht. Fehlender Frieden ist weltweit wahrnehmbar und sehr oft auf ungerechte Strukturen (lokale und globale) zurückzuführen, an deren Bestehen auch wir unseren Anteil haben. Frieden ist ein Zustand, der nicht nur in der Welt wachsen muss, sondern zuallererst in uns, in unseren Familien und in unserer Umgebung. Hier keimt der große Frieden im Kleinen.

Im Januar haben wir – wie immer zu Beginn eines neuen Jahres – die Jahreslosung „Ich glaube, hilf meinem Unglauben“ zum Thema genommen, uns dazu Gedanken gemacht, die dann

in Fürbitten mündeten. Unsere kleine Friedensandacht endet immer mit dem gemeinsamen Gebet:

Lass meine Augen sehen,  
lass meine Seele spüren,  
lass mein Herz schlagen,  
lass meine Hände arbeiten.  
HERR, für einen Frieden –

von DIR gedacht,  
von mir erfahren, von uns gelebt,  
ein Netz, das die Welt zusammenhält,  
ein Band, das uns miteinander verbindet  
durch JESUS CHRISTUS,  
unseren HERREN  
Amen



„Frieden - im Libanon und weltweit“ - unter diesem Motto stand die diesjährige Sternsingeraktion.

Am 30.12. nahmen einige Kinder bei der Sternsingeraussendung durch den Bischof in Schwabach teil. Vom 4. - 6.01. brachten dann 28 Kinder mit Begleitern den Segen in die Häuser unseres Pfarrgebietes. Dabei konnten sie einen Rekorderlös von **7.852,24 €** für Sternsingerprojekte einsammeln.

Herzlichen Dank an alle Engagierten und an alle Spender, die die Gruppen wohlwollend aufgenommen haben.

*Karoline Viefhaus*

## Einführung des Kirchgeldes

Im Herbst des vergangenen Jahres erging an die steuerpflichtigen Katholiken unserer Pfarrei erstmals der sog. Kirchgeldbescheid. Im Pfarrbrief 3-2019 und in einem zusammen mit dem Kirchgeldbescheid versandten Schreiben haben wir als Kirchenverwaltung die Notwendigkeit, das Kirchgeld ab 2019 zu erheben, versucht zu verdeutlichen.

Bis heute haben fast 600 Gemeindeglieder ihr Kirchgeld entrichtet und damit einen sehr wichtigen Beitrag zur Erhaltung der finanziellen Leistungsfähigkeit unserer Pfarrkirchenstiftung geleistet. Insgesamt kamen dabei gut 16.000,- Euro zusammen. Dafür bedanken wir uns zunächst recht herzlich. Diese Einnahmen verbleiben ja vollumfänglich in unserer Pfarrei. Sie helfen uns

sehr, notwendige Investitionen durchzuführen, die ansonsten nicht oder nur sehr schwer bewältigt werden könnten.

Wie Sie wissen, stehen in diesem Jahr - wie in den kommenden Jahren auch - Investitionen an, die viel Geld kosten werden. In 2020 – Sie haben vermutlich die Baugerüste gesehen – werden die Mittel zum Beispiel zur Sanierung des Lichtbandes in der Kirche verwendet. Zudem standen und stehen weitere Baumaßnahmen an wie die Beheizung der Werktagskirche (s. Artikel auf dieser Seite), die Sanierung eines Teils unserer Abwasserkanäle und die Erneuerung der Brunnenpumpe.

Wir danken Ihnen sehr herzlich für Ihre Kirchgeld-Beiträge!

*Christian Viefhaus, Kirchenpfleger*

## Neue Beheizung unserer Werktagskirche

Schon seit 2018 macht sich die Kirchenverwaltung Gedanken, wie wir im Winter in der Werktagskirche ein angenehmeres Raumklima schaffen können, ohne die ganze Kirche aufheizen zu müssen. Otto Engert hatte hierzu viele Gespräche mit verschiedenen Herstellern alternativer Heizsysteme geführt. Letztendlich haben wir uns für ein elektrisches Wärmestrahlungssystem über Deckenheizplatten (weiße Felder an der Decke) entschieden. Die 7 Heizplatten

wurden nun im Januar 2020 in Eigenleistung montiert, verkabelt und in Betrieb genommen.

Herzlichen Dank für den tatkräftigen Einsatz gilt Erhard Weigelt, Reinhard und Peter Braun.

Die ersten Werktagsgottesdienste haben bei den Gottesdienstteilnehmern einen positiven Eindruck hinterlassen. Der eingebaute Verbrauchszähler hat die erhoffte Energieeinsparung bestätigt.

*Klaus Herget*

**Donnerstag 23. April 2020 um 19:00 Uhr Besuch der Israelitischen Kultusgemeinde Nürnberg.** Der Rabbi wird uns über jüdisches Leben in Nürnberg und deren Geschichte informieren und durch die Synagoge führen. Danach können wir uns mit Gemeindegliedern der Kultusgemeinde im Gespräch austauschen und das Gemeindezentrum besichtigen. Flyer mit Anmeldeformular liegt aus.

Der nächste Pfarrbrief (Ausgabe Nr. 2/2020) erscheint am 19.06.2020. Redaktionsschluss dafür ist der 29.05.2020. Beiträge und Fotos bitte rechtzeitig an Heinrich Höring, Tel.: 88 88 567, E-Mail: heinrich.hoering@freenet.de

Mit dem traditionellen Jahresrückblick und den besten Wünschen starteten die Ruheständler zu einem ersten gemeinsamen Veranstaltungsjahr mit dem Treff "JA", den jungen Alten der Osterkirche. Damit sollen die oft lästigen Terminkollisionen der in der Regel an den gleichen Personenkreis in beiden Gemeinden gerichteten Veranstaltungen beendet werden. Außer den bisherigen Exkursionen werden nun auch interessante Vorträge zur Geschichte und zu bedeutenden Künstlern zu unserem Programm gehören.

Rückblickend haben unsere Einladungen wieder durchschnittlich 20 Seniorinnen und Senioren zur Beteiligung an den Programmpunkten veranlasst. Für die Zustimmung dürfen wir uns herzlich bedanken. Vor allem für Exkursionen ist die rechtzeitige verbindliche Teilnahmefestlegung für die Planungen der möglichen Fahrgemeinschaften und die oft limitierte Teilnehmerzahl bei Führungen oder die zur Verfügung stehenden Mitfahrplätze unerlässlich. Bei gleichzeitiger Anmeldeöglichkeit in der Osterkirchen-Gemeinde bitte nur einmal einen Platz belegen, da sonst andere Interessenten möglicherweise wegen Überbelegung abgewiesen werden müssten.

Nachträge und Änderungen bei langfristigen Planungen können allerdings nicht ausgeschlossen werden. Wir bitten daher, die aktuellen Angaben im Schaukasten und am Eingang zur CC-Kirche und nun auch im Schaukasten der Osterkirche immer zusätzlich zu beachten.

Nun zu den, in den nächsten Monaten anstehenden, CC-Ruheständler und OKI Treff JA Aktivitäten. Wir laden Sie / Euch wieder zur aktiven Teilnahme an den Veranstaltungen ein, **jeder** ist stets bei uns herzlich willkommen.



**19. März 2020  
Donnerstag 13.30  
Reisen mit Goethe  
im 18. Jhd. „Goethe  
in Schwabach“**  
Ltg.: Herbert Frischmann T.: 884413

(Verbindliche Anmeldung erforderlich.)  
Treffpunkt: CC –Parkplatz an der Kirche gemeinsame Fahrt mit ÖPNV nach Schwabach  
Kosten 6,00 €/P

**26. März 2020 Donnerstag 17.00  
Streitgespräch Adam Kraft und Veit Stoß**, Ref.: Frau Götschel, Treffpunkt: Gemeindehaus der Osterkirche

**23. April 2020 Donnerstag 17.00  
Unerreicht Wolfgang Amadeus Mozart mit Musikbeispielen** Ref.: Herbert Frischmann T.: 884413, Treffpunkt: Gemeindehaus der Osterkirche

**14. Mai 2020 Donnerstag 8.30  
Mit dem Zug nach Bayreuth – Stadtpaziergang, Markgrafentheater, Eremitage**, Ltg. Erich Landsleitner T.: 884475 (Verbindliche Anmeldung erforderlich) Treffpunkt: Parkplatz an der Kirche (gemeinsame Fahrt mit ÖPNV)

**28. Mai 2020 Donnerstag 17.00  
Das Judentum**, Ref.: NN, Treffpunkt: Gemeindehaus der Osterkirche

**25. Juni 2020 Donnerstag 17.00  
Geschichtswerkstatt „Hexenverfolgung in Franken“** Ref.: Willi Herzog, Treffpunkt: Gemeindehaus der Osterkirche

**23. Juli 2020 Donnerstag 17.00  
Sommerfest Okl** mit gemütlichem Beisammensein bei Kaffee und Kuchen-  
Teamleitung: Treff JA

**lin Vorbereitung: Gemeinsame Busfahrt am 24 September 2020 nach Kallmünz** Treffpunkt Parkplatz CC 8.30 -Anmeldung erforderlich

**11. Mai. 2020 17.00  
2. Halbjahresbesprechung 2020**, CC-Ruheständler und Oki Treff JA im CC Pfarrsaal

*Horst Schmitt*

## LEBENSMITTELRETTEN

DONNERSTAGS 18 – 19 UHR  
IM KATH. PFARRZENTRUM, HERPERSDORF

Viel zu viele Lebensmittel werden weggeworfen.  
Du kannst das ändern! Teilen statt wegwerfen.

Seit Ende Oktober 2019 findet jeweils donnerstags von 18 - 19 Uhr in der Küche des Pfarrzentrums die kostenlose Ausgabe geretteter (nicht mehr verkäuflicher, aber noch genießbarer) Lebensmittel statt. Jeder kann kommen und Nahrungsmittel mitnehmen (bitte Behälter mitbringen) oder vor Ort im Begegnungscafé genießen.

Wir (Ehrenamtliche der Pfarrei und der CSU Frauenunion) wollen ein Zeichen gegen die Wegwerfmentalität und für Nachhaltigkeit setzen.

Ansprechpartner:

K. Viefhaus ([viffis@web.de](mailto:viffis@web.de))

für Corpus Christi

IHRE  
FAMILIEN-BÄCKEREI  
SEIT 1955



**Bäckerei  
Gugel**

*lecker, schmecker,  
Gugel Bäcker*

*Burger-Semmeln*  
in Bäcker-Qualität



*ohne Zusatzstoffe*

**Bäckerei Herbert Gugel**  
An der Radrunde 151  
90455 Nürnberg  
Di.-Fr. 5.30-18.00 Uhr  
Sa. 5.30-13.00 Uhr  
Tel. 0911 882544

**Neu!**

*Die Burger-Semmeln müssen  
2 Tage vorher bestellt werden.*



**Kleinkindergottesdienst** (siehe Seite 19)

So 15.03.20 – 10.00

Mo 13.04.20 anschl. Brunch

So 17.05.20 – 10.00

So 21.06.20 – 10.00

**Ökum. Friedensgebet**

So 15.03.20 – 19.00

So 19.04.20 – 19.00

So 17.05.20 – 19.00

So 21.06.20 – 19.00

**Familiengottesdienst**

So 05.04.20 – 10.00

So 03.05.20 – 10.00 Erstkommunion

So 24.05.20 – 10.00 Pfarrfest –  
lebendiger Festgottesdienst

So 07.06.20 – 10.00

**Ökumenische Gottesdienste**Fr 06.03.20 – 19.00 Weltgebetstag im  
Pfarrsaal von CCMo 01.06.20 – 11.30 Ökum. Fam.-Got-  
tesdienst mit Taufe**Senioren-Nachmittag in CC**

Mi 22.04.20 - 14.00 Hl. Messe

14.30 Kaffee, Kuchen und mehr

Mi 22.07.20

**Gottesdienste in den Seniorenzentren**Mi 18.03. - 10.30 Uhr WGD im Seni-  
orenzentrum (An der Radrunde)Do 19.03. - 10.30 Uhr WGD im Seni-  
orenzentrum (Barlachstrasse)Mi 22.04. - 10.30 Uhr WGD im Seni-  
orenzentrum (An der Radrunde)Do 23.04. - 10.30 Uhr WGD im Seni-  
orenzentrum (Barlachstrasse)Mi 27.05. - 10.30 Uhr WGD im Seni-  
orenzentrum (An der Radrunde)Do 28.05. - 10.30 Uhr WGD im Seni-  
orenzentrum (Barlachstrasse)Mi 24.06. - 10.30 Uhr WGD im Seni-  
orenzentrum (An der Radrunde)Do 25.06. - 10.30 Uhr WGD im Seni-  
orenzentrum (Barlachstrasse)**Ruheständler** (siehe Seite 10)**KAB** (siehe Seite 20)**Treffen im Kleinen Laden**

-Alleinlebende Frauen

Jeden 1. Sonntag im Monat 14.30

-Offener Männertreff

Jeden 2. Montag im Monat 10.00 - 12.00

-„Große Gespräche im Kleinen Laden“

Jeden 3. Donnerstag im Monat 19.00

– 20.30 (In Verbindung mit biblischen

Texten wollen wir uns über Themen des

Lebens und des Glaubens austauschen.

Dabei suchen wir Gemeinsamkeiten, die

uns miteinander verbinden, stärken und

bereichern)

**Fasten- und Osterzeit und Mai****Kreuzwegandacht**

Mittwoch, 04./11./18./25.03. sowie

01.04. jeweils um 19.00

**Misereorsonntag**, 29.03.10.00 Gottesdienst mit anschl. Fasten-  
essen (*Achtung Sommerzeit*)

Mittwoch, 08.04.

**19.00 Bußgottesdienst****Palmsonntag**, 05.04.

10.00 Palmweihe (im Brunnenhof)

anschl. Pfarrgottesdienst

**Gründonnerstag**, 09.04.20.00 Abendmahlsgottesdienst, an-  
schl. stille Anbetung bis 22.00**Karfreitag**, 10.04.

10.00 Kinderkreuzweg

15.00 Karfreitagsliturgie

**Karsamstag**, 11.04.

20.30 Feier der Osternacht

anschl. Agape im Pfarrsaal

**Ostersonntag**, 12.04.

10.00 Festgottesdienst

**Ostermontag**, 13.04.

10.00 Ostergottesdienst

10.00 Kleinkindergottesdienst

anschl. Brunch

**Beichtgelegenheiten:**Samstags vor der Vorabendmesse  
ab 17.30 Uhr

Donnerstag, 18.04. 16.00 – 17.00

**Ab Dienstag 07.04 ist wieder um****19.00 Abendmesse****Erstkommunion 03.05.**

So 10.00 Feier der Erstkommunion

18.00 Dankandacht zur

Erstkommunion



**Sommerfest der KiTa und Pfarrfest CC am 23. und 24.05** in Corpus Christi.

Näheres siehe Aushang und Plakate

**Maiandacht**

Freitag, 01.05. um 19.00

Mittwoch, 06., 13., 27. Mai jeweils um 19.00

**Bittgang nach Kornburg**

Dienstag, 19.05. 19.30 HL. Messe zum

Bittgang in CC

Mittwoch, 20.05. 18.30 Bittgang nach

Kornburg anschl. um 19.30 HL. Messe in Kornburg

**Feste Termine für Taufen**

22.03. Sonntag

11.04. Samstag/Osternacht (Ausweichtermin 19.04.19 Sonntag)

17.05. Sonntag

01.06. Pfingstmontag (Brunnenhof)

*Weitere Termine und Uhrzeiten entnehmen Sie bitte der GDO, dem Schaukasten oder unserer Homepage.*

## Freude und Trauer in den Familien

Durch die Taufe wurde in die Kirche aufgenommen:

Ben Lissek,

Von Gott heimberufen wurden:

Kunigunde Voith, Martin Gah, Hans Dumpert, Franz Thiele, Johann Saffer, Georg Schnös, Kathrin Leiningner, Maria Bauer, Laura Jung, Paul Dauer

**Wenn Sie nicht möchten, dass ihr Name in unserem Pfarrbrief veröffentlicht wird, bitte im Pfarrbüro melden!**

## Spendenergebnisse

Spende für Kindergartensanierung und Anbau: 122.733,30 €

Adveniat 5.405,67 €

Kinder-Weltmission Spendenhäuschen 104,37 €

Missio und Epiphanie-Kollekte 251,52 €

Sternsingeraktion 7.852,24 €

**allen Spendern ein herzliches „Vergelt's Gott“**

## Sommerfest und Pfarrfest in Corpus Christi

### Samstag, 23. Mai,

14.00 Sommerfest vom Haus für Kinder

18.00 Pfarrfest mit Bieranstich

### Sonntag, 24. Mai,

10.00 Festgottesdienst mit CC Band,

anschließend Festbetrieb mit Mittagessen.

Am Nachmittag Kuchenbuffet, Kasperletheater,

Spiele für Kinder, Tombola.

Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt.

## Herzliche Einladung

## Das neue Jahr im Kindergarten startete mit vielen Aktionen für unsere Kinder.

Wir bekamen Besuch vom Hasen Rodolfo, der aus Mexiko neu in den Tiergarten kam und wegen seines Aussehens diskriminiert und ausgeschlossen wird. Mit Hilfe der Kinder fand er in der Fremde doch noch neue Freunde. Ein Kindertheater mit Rositas Puppenbühne über Diskriminierung, die Bedeutung von Freundschaft und Toleranz.

Beim Ausflug ins Germanische Nationalmuseum waren wir auf der Suche nach dem rosaroten Rüsseltier, das sich irgendwo im Museum versteckt hatte (s. Foto).

Auf der Suche nach ihm gingen wir verschlungene Wege und malten danach die Rüsseltiergeschichte riesengroß.



GENÜSSE AUS DER REGION  
FÜR DIE REGION!

SEIT  1966

**WEISS**

genusswerkstatt | catering

BARLACHSTR. 2 / 90455 NÜRNBERG / TEL.: 0911. 88 32 11 / FAX: 0911. 99 88 078  
EMAIL: INFO@WEISS-GENUSSWERKSTATT.DE / WEB: WWW.WEISS-GENUSSWERKSTATT.DE

Ein besonderes Erlebnis war auch der Ausflug zu den Nürnberger Symphonikern. Nach dem Besuch einer Geigerin im Kindergarten, bei dem wir viel über die Instrumente im Orchester erfuhren, durften alle Kinder auf der Geige spielen.

Aber der Höhepunkt war es, die Orchesterprobe der Symphoniker mitzuerleben, und zur Erinnerung bekamen alle Kinder noch einen Playmobilgeiger.

Im Sommer ist es soweit, unsere Schlaumäusekinder verlassen den Kindergarten in die Schule.

Damit sie sich auf dem Schulweg sicher zurechtfinden, hatten wir Besuch von der Verkehrspolizei.

Nachdem wir die wichtigsten Verkehrsregeln kennen gelernt hatten, durften die Kinder ihr Wissen an der Straße beweisen. Spannend war auch die Erkundung des Polizeiautos (s. Foto).

*Manuela Hauswirth*



### Tierarztpraxis

Dr. med. vet.

**Susanne Meßmann**

FeiningerstraÙe 6

90455 Nürnberg

Tel. 0911 / 88 24 91

Mob. 0171 / 817 66 48

**Termine nach telefonischer Vereinbarung**



## Eieiei!

*Liebe Kinder!*

*Bald ist wieder Ostern! Und was Ihr außer Suchen und Essen mit den schön bemalten Eiern machen könnt, seht Ihr hier!*

*Viel Spaß wünscht Monika Andreas!*

## Spieletipps mit Ostereiern

### Verblüffender Eiertrick

Mit einem einfachen Trick kannst du zu Ostern alle verblüffen. Dein Ei steht kerzengerade auf dem Tisch, ohne umzufallen.

Keinem anderen wird dieses Kunststück gelingen. Der Trick ist total einfach. Du brauchst nur ein paar Krümel Salz. Diese Salzkristalle klemmen das Ei sozusagen fest und es kann nicht mehr umfallen. Streue deshalb vorher unbemerkt Salz auf eine Stelle des Tisches. Am besten klappt der Trick, wenn der Tisch weiß ist oder du eine weiße Tischdecke darauf legst. Die weißen Salzkristalle werden so von keinem entdeckt. Probier es einmal aus!



### Sag' mir, was da fehlt!

Zehn unterschiedlich farblich gemusterte Ostereier werden auf den Tisch oder Boden gelegt. Alle Spieler prägen sich die Muster und Farben gut ein, dann wird ein Tuch über die Eier gelegt. Ein Spielleiter entfernt nun, für die anderen Spieler verdeckt, drei Eier. Welche Eier fehlen? Wer zuerst alle drei errät, hat gewonnen. Dieses Spiel wird beliebig wiederholt.



Christian Badel, [www.kikifax.com](http://www.kikifax.com), In: Pfarrbriefservice.de

## Mini-Clubs

Mini-Clubs sind von Eltern selbst organisierte Treffen von Kindern im Alter von 0 – 3 Jahren mit Elternteil.

### Aktuelle Mini-Clubs

Kinder geb. Januar 2016-Dezember 2016 donnerstags 15.00 Uhr – 18.00 Uhr,  
(1x im Monat, meist am letzten Donnerstag im Monat)

Ansprechpartnerin Alexandra Lodes 0176-76785804

Kinder geb. November 2017 – April 2018 mittwochs 15.00 Uhr – 17.00 Uhr

Ansprechpartnerin Stefanie Bauer 0179-5037724

Kinder geb. Mai – Dezember 2018 mittwochs 9.00 Uhr- 10.30 Uhr

Ansprechpartnerin Marion Delater 0160-7854743

Kinder geb. Januar - Juni 2019 freitags 10.00 Uhr – 11.30 Uhr

Ansprechpartnerin Jennifer Eberhardt-Kapp 0171-6990166

**Kinder geb. Juli-Dezember 2019**

**1. Treffen Montag, den 16. März 2020, 9.30 Uhr Pfarrheim**

Die Mini-Clubs sind offen für alle Interessierten mit Kindern in entsprechendem Alter und finden normalerweise im Keller des Pfarrheims statt.

Die Treffen sind selbstorganisiert, kostenlos und offen für Familien aller Glaubensrichtungen. Die Gruppe entscheidet selbst über das Programm.

Ansprechpartnerin **Monika Andreas 0911-8176874**

IHR PROFESSIONELLER MAKLER SEIT 1987

## MIT ENGAGEMENT, HERZ & VERSTAND

Ideale Zeiten für den Immobilienverkauf - optimal jetzt einen erfahrenen, zuverlässigen Partner zur Seite zu haben und zu wissen, dass die komplette Abwicklung in kompetenten Händen liegt. Wir freuen uns auf ein erstes, unverbindliches Kennenlernen!



### VERKAUF

- Verkauf von Häusern und Wohnungen
- Optimale Vorbereitung des Notartermins, sowie Objektübergabe

Wir waren auch in Ihrer Nähe mehrfach erfolgreich tätig!



### VERMIETUNG

- Vermietung von Immobilien
- Erstellung von Mietverträgen
- Protokolle mit Fotodokumentation
  - Bonitätsauskunft
- Nebenkostenabrechnungen
  - ... und vieles mehr!

Erich Heckel Str. 7, 90455 Nürnberg, Tel.: 0911 98333750

HECKEL & PARTNER

Mobil: 0179 6646857, diaheinz-eschler@t-online.de

### Ökumenisches Besinnungswochenende vom 24.01 bis 26.01.2020

Ende Januar 2020 fand wieder einmal ein ökumenisches Besinnungswochenende im Kloster Münsterschwarzach statt. Diesmal haben sich 22 Teilnehmerinnen und Teilnehmer zusammengefunden, um über das Thema „H<sub>2</sub>O – Aus welchen Quellen schöpfst Du?“ zu diskutieren und spirituelle Impulse zu erleben. Viele Besucher kannten sich von den regelmäßigen ökumenischen Gesprächen im Kleinen Laden (GGiKL). Deshalb ist der Kleine Laden auch die „Quelle“ dieser ökumenischen Besinnungswochenenden, die in dieser Form zum fünften Mal stattfanden. Erfreulicherweise waren einige neue Gesichter dabei, die sich schnell in der Gemeinschaft wohl fühlten.

Das Thema „Wasser“ und „Quelle“ bietet unterschiedliche Facetten für Gespräche, Diskussionen, aber auch für kreative Workshops an. Ausgehend von den persönlichen Erfahrungen mit dem Element Wasser bis hin zu den naturwissenschaftlichen Eigenschaften und den aktuellen Entwicklungen auf der Erde ergab sich ein breiter Dialog. Schwerpunkt waren biblische Texte aus dem alten und neuen Testament zu diesem Grundelement Wasser. Von der Schöpfungsgeschichte bis zur Taufe Jesu zeigte sich, dass in der Bibel das Wasser eine wichtige Rolle spielt. Auch im heutigen kirchlichen Leben wird das Wasser als Zeichen der Reinigung und Umkehr bei vielen Riten und Festen verwendet. Schließlich lässt sich unser Leben auch gut anhand des Wasserlaufs eines Flusses darstellen, angefangen von der Quelle bis zur Mündung. Bei diesem Thema sollten möglichst viele Sinne angesprochen werden, so dass neben Literatur und Musik auch der Geschmackssinn mit den verschiedenen Wasserproben nicht zu kurz kam.

Die Gruppe stellte fest, dass das Thema Wasser eigentlich „unerschöpf-

lich“ ist und noch viel Raum für weitere Diskussionen und Gespräche bietet. Alle Teilnehmer waren sich einig, dass sie ein sehr interessantes und bereicherndes Wochenende miteinander erleben durften, wozu nicht zuletzt auch die Atmosphäre des Klosters beigetragen hat. So konnten alle an diesem Wochenende Kraft und Impulse für die Herausforderungen im Alltag „schöpfen“.

Ein besonderer Dank gilt dem gesamten Vorbereitungsteam, das mit viel Sorgfalt und Fantasie ein gelungenes Programm zusammengestellt hat.

*Brigitte Schön*



#### Der Kleine Laden

Marpergerstr. 16 a 90455 Nürnberg

Tel.: 0911/3927260

Mo. – Fr. 10.00 – 18.00 Uhr

1. Samstag im Monat 10.00 – 12.00 Uhr

## Liebe Kinder, liebe Familien,

in unserer Kirche gibt es Gottesdienste, die besonders für Kinder und Familien gestaltet sind:

### Familiengottesdienst

Am 1. Sonntag im Monat um 10.00 Uhr feiern wir einen etwas anderen Gottesdienst in der Kirche, der ganz besonders für Familien gestaltet ist.

05.04. Palmsonntag

03.05. Erstkommunion

01.06. Pfingstmontag, ökumenischer Familien-Gottesdienst mit Taufen

07.06.

### Kleinkindergottesdienst

Mit den kleineren Kindern feiern wir jeden 3. Sonntag im Monat Gottesdienst. Wir beginnen um 10.00 Uhr gemeinsam mit der Pfarrgemeinde in der Kirche. Anschließend wollen wir die Kinder im Pfarrheim mit Geschichten von und um Gott begeistern.

Basteln und Beisammensein kommen auch nicht zu kurz.

15.03.

13.04. Ostermontag, mit Ostereiersuche und Brunch

17.05.

21.06.

### Schulkindergottesdienst

Mit den Kindern ab dem Vorschulalter feiern wir am letzten Sonntag im Monat Gottesdienst. Wer möchte, bringt eine Begleitung (z.B. Elternteil) mit.

Wir beginnen um 10.00 Uhr im Pfarrheim und kommen später zum Gottesdienst dazu.

29.03.

10.04. Karfreitag, 10.00 Uhr Kinderkreuzweg, Treffpunkt Kirche

26.04.

28.06.

**Migräne?**

**Wir wissen Rat! Beratung kostenlos.**

Die Durchblicker GmbH  
 Dr. Achim Paulsen  
 Barbscher Str.  
 80856 Nürnberg

Tel. 09111 88-88 330  
 info@diedurchblicker.de

Die Durchblicker  
 Augenärzte



### Kirchenkrise – Gründe und Ursachen

Im Rahmen der KAB-Bildungsveranstaltungen referierte Pfarrer Franjo Skok zu diesem Thema.

### „Kirchenaustritt – und wie geht es weiter?“

Als Hauptgründe wurden angeführt:

- negative Berichte der Medien
- Einsparung der Kirchensteuer
- mangelnder Bezug zur Kirche

In der heutigen Gesellschaft steht der finanzielle Aspekt häufig im Vordergrund.

### Was sagt das Kirchenrecht?

Im Kirchenrecht ist ein Kirchenaustritt nicht vorgesehen, jedoch sind bei besonders schweren Verstößen sogenannte „Beugestrafen“ (im Extremfall die Exkommunikation) möglich.

Die Folgen des Austritts umfassen die Aussetzung der Sakramente und den Ausschluss von kirchlichen Gremien. Eine kirchliche Eheschließung ist nur mit der Genehmigung des Ordinariates möglich.

Um dem finanziellen Austrittsargument etwas entgegen zu setzen, erläuterte Pfarrer Skok, wie die Einnahmen in der Diözese Eichstätt (216 Mio. € im Jahr 2018) verwendet werden.

Neben Zuschüssen für Bauten in den Pfarreien werden die Gelder u. a. zur Finanzierung der Seelsorger und kirchlich Bediensteten sowie des vergrößerten Verwaltungsapparates verwendet.

Der diesjährige von der KAB-Gruppe mitorganisierte **Pfarrfasching** fand am 7. Februar im Pfarrheim Maria Königin statt. Auch heuer war das Pfarrheim mit weit über 100 Teilnehmern wieder gut besucht, und die Darbietungen waren klassisch und professionell.

Die Jugendgruppe führte mit ihren musikalischen Darbietungen durch die Jahrzehnte und wurde mit viel Beifall belohnt.

Dann erfreute die Männerselbsterfahrungsgruppe mit einer „Chippendale“-Aufführung. Die Mimiken der Ersatzgesichter, angepasst an die gespielten Musikstücke und Lieder, entfachten einen stürmischen Beifall.

Der Familienchor machte sich mit fast 2 Dutzend Mitwirkenden, davon 6 Zwerginnen, auf eine musikalische Reise



hauptsächlich durch ganz Europa. Auch hier gab es stürmischen Beifall.

Mit der hervorragenden Begleitung des gesamten Programms durch den bewährten Musiker Ralph war es für alle ein gelungener Abend.

Diese Darbietungen wurden 2 Tage später beim Seniorenfaschingsnachmittag wiederholt und von den Anwesenden begeistert gefeiert.

Zu unserer nachstehend angeführten Veranstaltung sind alle Interessierten herzlich eingeladen:

**Mittwoch, 11. März 19.30 Uhr** im Pfarrsaal Corpus Christi „**Deutsche aus Rußland – ein steiniger Weg voll Geschichte, Leiden und Hoffnung**“  
Referent: Pfarrvikar Vasile Vulpe

**Freitag, 22. Mai 16.30 Uhr Wallfahrt nach Seligenporten**, Einstieg in Nürnberg, Langwasser-Süd  
Teilnahmegebühr 10 €

Detailinformationen zu jeder Veranstaltung finden sich jeweils in einer gesonderten Einladung im Aushang des Schaukastens bzw. im Vorraum des Kircheneingangs. *Siegfried Tauchmann*

## Caritas Sozialstation Nürnberg-Süd

Häusliche  
Krankenpflege und  
Seniorenbetreuung



Kompetenz und Erfahrung in der Pflege. Auch im Großraum  
Herpersdorf-Katzwang-Reichelsdorf täglich für Sie unterwegs.

### Individuell für Sie:

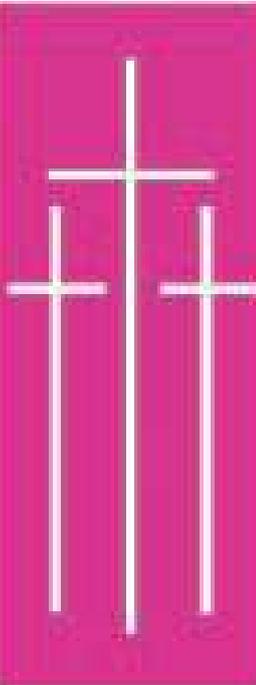
- Allgemeine Pflegeberatung
- Körperpflege
- Medizinische Versorgung
- Hauswirtschaftliche Unterstützung
- Stundenweise Betreuung
- Entlastung pflegender Angehöriger

### Heutgeschäftsstelle

Giesbertsstraße 67c  
90473 Nürnberg-Langwasser  
**Tel.: 0911 – 988 70 80**

### Außenstelle Eibach

Eibachweg 4  
90451 Nürnberg-Eibach  
**Tel.: 0911 – 649 47 97**



## Bestattungen "FRIEDE" K. Kienhöfer

Castellstraße 69, 90451 Nürnberg

### IHRE HILFE IM TRAUERFALL

#### Zeit für Trauer

Die Trauer kann und darf kein trostloses Thema sein,  
denn jeder - ob jung oder alt - braucht Trost  
und Beistand wenn ein ihm nahestehender Mensch geht.

#### Erlедigung aller Formalitäten

Trauerfeiern in allen Kirchen nach Ihren Wünschen  
Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten - Hausbesuche

**Wir sind Tag und Nacht erreichbar,**  
auch an Sonn- und Feiertagen dienstbereit!

**Telefon 0911/ 64 45 64**  
[bestattung-friede.de](http://bestattung-friede.de)



Marriage Encounter

## Zeit für die Liebe

der Beziehung mehr Schwung geben

# Eine Familienwoche für die Ehe mit Kinderbetreuung



Vormittags: Zeit für die Eltern  
Nachmittags: Familienzeit

Elternsein ist auch Paarsein. Beim Kurs können Sie ungestörte Momente von Zweisamkeit und intensivem Gespräch erleben: **Zeit für die Liebe**



Auch Paare ohne Kinder sind herzlich willkommen!  
Ein weltweit anerkannter Kurs für die Beziehung im Paar

**01.-08. August 2020**

Familienferiendorf Schramberg-Sulgen

Auskunft / Anmeldung: 07151 - 90 53 55

[wo-schramberg@me-deutschland.de](mailto:wo-schramberg@me-deutschland.de)

**Gibt's auch als Wochenende nur für Paare:**

21.-23.02.2020 St. Ottilien

26.-28.06.2020 Kolpinghaus/Eichstätt – nicht barrierefrei

09.-11.10.2020 Ortenburg/Neustift

02.-04.10.2020 Münsterschwarzach

Auskunft: [bayern@me-deutschland.de](mailto:bayern@me-deutschland.de)



[www.me-deutschland.de](http://www.me-deutschland.de)

### Katholische Pfarrei Corpus Christi

An der Radrunde 155, 90455 Nürnberg, Tel. 0911/88 44 91, Fax 0911/88 04 26

E-Mail: pfarrbuero@corpus-christi-nuernberg.de

Internet: www.corpus-christi-nuernberg.de

**Seelsorger:** Pfarrer Stephan Neufanger, An der Radrunde 155, 90455 Nürnberg,

Tel.: 0911/98 11 99 34, E-Mail: Stephan.Neufanger@gmx.de

**Pfarrbüro: Sekretärin Birgitt Schnös ist anwesend: Montag, 8.00 bis 11.00 Uhr und Donnerstag, 16.00 bis 19.00 Uhr.**

An der Radrunde 155, 90455 Nürnberg, Tel. 0911/88 44 91 FAX 0911/88 04 26

E-Mail: pfarrbuero@corpus-christi-nuernberg.de

### Konten der Katholischen Kirchenstiftung Corpus Christi

VR-Bank Nürnberg, IBAN: DE29 7606 0618 0003 2176 12, BIC: GENODEF1N02

Liga-Bank, Regensburg, IBAN: DE13 7509 0300 0105 1103 51, BIC: GENODEF1M05

**Caritas Konto:** Liga-Bank, Regensburg,

IBAN: DE88 7509 0300 0005 1083 06, BIC: GENODEF1M05

**Spendenkonto Kindergartensanierung:**

Liga-Bank IBAN: DE48 7509 0300 0405 1103 51 BIC: GENODEF1M05

**PGR-Vorsitzender:** Claus Schmitt, Kaufbeurer Str. 22, 90455 Nürnberg, Tel. 0911/88 02 63

**Kirchenpfleger:** Christian Viefhaus, Mindelheimer Str. 2, Tel.: 0911/88 88 133

**Haus für Kinder Corpus Christi:** Manuela Hauswirth (Leitung), An der Radrunde 157,

Tel. 0911/88 88 682 E-Mail: herpersdorf@kita.bistum-eichstaett.de

**Kirchenchor:** Simona Dude (Leitung)

**Kleiner Laden:** Marpergerstr. 16 a, 90455 Nürnberg, Tel. 0911/39 27 260

Öffnungszeiten Mo - Fr 10.00-18.00 Uhr, 1. Samstag im Monat 10.00-12.00 Uhr

Internet: www.kleiner-laden-nbg.de

E-Mail: info@kleiner-laden-nbg.de

## Impressum

Herausgeber: Pfarrei CORPUS CHRISTI,  
An der Radrunde 155, 90455 Nürnberg  
Verantwortlich: Pfarrer Stephan Neufanger.  
Auflage 2000 - Redaktion und Gestaltung:  
Heinrich Höring, Tel. 0911 / 88 88 567,  
E-Mail: heinrich.hoering@freenet.de





# HÖRGERÄTE ZENTRUM

FACHINSTITUT FÜR BESSERES HÖREN

Herpersdorf Feucht Neumarkt Wendelstein

**Unbeschwerter Hörkomfort  
muss nicht teuer sein.**

**Testen Sie unsere Hörsysteme,  
wir beraten Sie gerne!**

An der Radrunde 188, 90455 Nürnberg  
Tel: 0911 – 89188833, Fax: 0911 - 89188834



Wir freuen uns  
auf Ihren Besuch!

**Unsere Sternsinger 2020**



*Foto: Herbert Hänecke*